

Wohnungsbaugenossenschaft „Süderelbe“ eG

Energetische Sanierung der Heizungsanlagen für die Liegenschaften Gerdauring 12+14 sowie 21/21a



Unternehmen für
Ressourcenschutz
beraten • vernetzen • fördern

Die Wohnungsbaugenossenschaft „Süderelbe“ eG wurde im Jahr 1947 gegründet. In mehr als 6 Jahrzehnten dynamischen Wachstums hat sie sich zu einer wirtschaftlich stabilen und leistungsfähigen Genossenschaft entwickelt. Mit rund 4.210 Wohnungen und 8.700 Mitgliedern gehört die „Süderelbe“ heute zu den größten Wohnungsanbietern im Süderelbe-Raum.

Der Firmensitz der Wohnungsbaugenossenschaft ist in Hamburg-Neugraben im Kleinfeld 86.

Auch der Klimaschutz und der sparsame Umgang mit den endlichen Ressourcen gewinnt eine immer größere Bedeutung für das Wohnungsunternehmen.

Die Geschäftsleitung der Wohnungsbaugenossenschaft „Süderelbe“ hat sich für die energetische Sanierung der Heizungsanlagen im Gerdauring 12+14 sowie 21/21a entschieden.

Folgende Maßnahmen wurden im Zuge der Heizungsanierungen für die o.a. Projekte umgesetzt.

- Lieferung und Einbau eines Brennwertkessel in modulierender Fahrweise
- Rohrdämmung vorsehen für das Heizungsnetz und die Armaturen
- Lieferung und Einbau von Hocheffizienzpumpen
- Erneuerung des vorhandenen Einrohrheizsystems gegen ein Zweirohrheizsystem
- hydraulischer Abgleich inkl. neuer Armaturen
- Anpassung der Heizflächen
- Erneuerung der Regelung

Die geschätzten Einsparungen je Projekt sind in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt.



Eingesparte thermische Arbeit pro Jahr durch die Umsetzung der o.a. Maßnahmen	280.000 kWh
Summe der eingesparten Betriebskosten pro Jahr	16.800 €
CO2 – Vermeidung pro Jahr	56,8 t